

Betzdorfer THW, DLRG, Ortsgruppe Hamm, Kanuclub Wissen und die RK Wisserland organisierten gemeinsam beim Jugendtag 2008 des Schützenbezirks 13 Altenkirchen – Oberwesterwald einen Wildwasserspaß mit einem Schlauchboot auf der Sieg

Zusammenspiel klappte hervorragend

WISSEN. Riesigen Spaß hatten die Jugendlichen und Betreuer beim Jugendtag des Bezirks 13 Altenkirchen – Oberwesterwald, bei dem den rund 250 angereisten Jugendlichen ein forderndes, abwechslungsreiches wie auch ein interessantes Programm an Spielen und sportlichen Wettkämpfen geboten wurde. Rund um das vereinseigene Gelände und der zentralen Sportanlage in Wissen hatte der Wissener SV auch diesmal wieder einen Bezirksjugendtag ausgerichtet. Bereits in der Planungs- und Vorbereitungsphase wurde die Reservistenkameradschaft (RK) Wisserland um Mitwirkung gebeten. In vorbildlicher Zusammenarbeit mit dem Betzdorfer THW bereitete man den Wettkämpfern ein mitunter spritziges Vergnügen. „Rafting“ – Wildwasserfahrt mit Schlauchboot des DLRG Hamm auf der Sieg, so lautete das Motto der ausgefallenen sportlichen Aktion, bei der Geschicklichkeit, Ausdauer, Umsichtigkeit und Teamgeist gefordert waren. Möglichst rasch mussten die Besatzungen mit ihrem Boot an einem gespannten Seil über die Sieg entlang paddeln. Kein leichtes Unterfangen, wie es einige erleben durften. Das lustige Spiel ohne Grenzen mit Bogenschießen, Schubkarrenrennen, Eiertanz, Wasserlauf und Bungee - Lauf, wie die Rallye durch die Siegstadt mit anschließendem Grillfest und Zeltlager rundeten das farcettenreiche Programm ab. Auch die Infostände vom THW und Reservistenverband lockten viele Besucher an, da man sich taktisch klug mitten ins Zentrum des Geschehens postiert hatte.

Bezirksjugendleiterin Brigitte Dietermann lobte das Zusammenspiel zwischen dem THW Betzdorf und den Wissener Reservisten und bedankte sich bei den Verantwortlichen, Holger Gaß (Gruppenführer 1. Bergungsgruppe) und Oberstleutnant der Reserve Axel Wienand für das „Rafting“ als Highlight des Bezirksjugendtages 2008.

Wienand bedankte sich insbesondere beim THW Betzdorf und dem DLRG Hamm für die materielle Unterstützung, ohne die das „Rafting“ nicht hätte durchgeführt werden können. Sein Dank galt auch dem Wissener Kanuclub und der DRK Rettungswache Wissen, die personelle Unterstützung, vor allem aber zusätzliche Sicherheitsleistung gewährten.

Als erfreulich wertete Wienand den Besuch eines Kamerateams vom Westerwald – TV.

Die Sendung wird bereits ausgestrahlt; sie kann aber auch im Internet unter „WW – TV, Fernsehen ganz nahe“ noch in den kommenden 7 Tagen verfolgt werden. (aw)



Das THW in Vorbereitung.
Foto: Klaus Schneider



Der RK – Vorsitzende beim Durchwaten der Sieg.
Foto: Klaus Schneider



THW – Gruppenführer Holger Gaß (vorne) und der Vorsitzende des Wissener Kanuclubs, Klaus Frick mit einem Kanu beim Materialtransport über die Sieg.
Foto: Axel Wienand



Der Umgang mit den Paddeln beim Übersetzen erwies sich doch nicht ganz so einfach.
Foto: Peter Piechitzek



Das „Rafting“ auf der Sieg bereitet den Jugendlichen ein spritziges Vergnügen.
Foto: Peter Piechnitzek



Der Infostand des Reservistenverbandes mit Kreisorganisationsleiter Harald Voit erfuhr guten Zuspruch.
Foto: Peter Piechnitzek